



# AUSSENWIRTSCHAFT AKTUELL

## Newsletter der IHK Mittlerer Niederrhein

Ausgabe: März 2016

### Highlights dieser Ausgabe ...

- [Indien-Beratungstag, 8. März 2016, IHK in Neuss](#)
- [Zollkodex der Union \(UZK\) – praktische Auswirkungen für die Abwicklung, 5. und 13. April 2016, IHK in Neuss und Mönchengladbach](#)
- [IHK-Forum Mittel- und Osteuropa, 14. April 2016, Neuss](#)

### Aktuelles im Internet ...

- [Exportkontrolle: Iran-Embargo gelockert](#)
- [Investitionshindernisse in den EU-Mitgliedstaaten](#)
- [Langzeit-Lieferantenerklärung auch nach Rechtsänderung gültig](#)

### Unser Service für Sie ...

- [Blog Subsahara-Afrika](#)
- ["Doing Business in..."-Leitfäden](#)
- ["Interkulturelle Kompetenz im Geschäftsleben"](#)
- [Dolmetscher- und Übersetzerverzeichnis](#)
- [Veranstaltungen International](#)

Weitere Außenwirtschaftsinformationen finden Sie im [IHK-Geschäftsbereich International](#).

### Nützliche Außenwirtschaftsportale ...

- [Germany Trade and Invest](#)
- [IXPOS Export Community](#)
- [DEInternational](#)
- [Zoll.de](#)
- [Market Access Database](#)
- [Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle \(BAFA\)](#)
- [Statistisches Bundesamt \(destatis\)](#)

### THEMEN DER AKTUELLEN AUSGABE

#### Internetadressen des Monats

1. [AHK im Fokus](#)
2. [Markterschließungsprogramm des BMWi](#)







#### Veranstaltungen

3. [Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im Binnenmarkt, 2. März 2016, IHK in Mönchengladbach](#)
4. [Deutsch-Niederländischer Beratertag, 8. März 2016, IHK in Mönchengladbach](#)
5. [Indien-Beratungstag, 8. März 2016, IHK in Neuss](#)
6. [Open Coffee Niederrhein, 9. März 2016, Venlo, Niederlande](#)
7. [Zollkodex der Union \(UZK\) – praktische Auswirkungen für die Abwicklung, 5. und 13. April 2016, IHK in Neuss und Mönchengladbach](#)
8. [Exportkontrolle ist Chefsache! Technologietransfer und Exportkontrolle, 7. April 2016, IHK in Neuss](#)
9. [IHK-Forum Mittel- und Osteuropa, 14. April 2016, Neuss](#)

### Herausgeber

Industrie- und Handelskammer Mittlerer Niederrhein  [www.mittlerer-niederrhein.ihk.de](http://www.mittlerer-niederrhein.ihk.de)  
Nordwall 39, 47798 Krefeld • Bismarckstr. 109, 41061 Mönchengladbach • Friedrichstr. 40, 41460 Neuss

### Ansprechpartner

Stefan Enders,  02131 9268-562, Fax: 02151 635 44-562,  [enders@neuss.ihk.de](mailto:enders@neuss.ihk.de)  
Wolfram Lasseur,  02131 9268-560, Fax: 02151 635 44-560,  [lassueur@neuss.ihk.de](mailto:lassueur@neuss.ihk.de)  
Jörg Schouren,  02131 9268-563, Fax: 02151 635 44-563,  [schouren@neuss.ihk.de](mailto:schouren@neuss.ihk.de)

10. Erfolg durch Teilnahme an internationalen Messen, 18. April 2016, IHK in Neuss
11. Wirtschaftstag Belarus: Brücke zwischen West und Ost, 7. März 2016, Bonn
12. 3. Zoll- und Außenwirtschaftsforum USA und Mexiko, 15. März 2016, Aachen
13. Geschäftschancen bei Weltbank und UN, 16. März 2016, Essen
14. TTIP - Freihandelschance oder Konzernschutzabkommen? 4. April 2016, Wuppertal
15. Grenzenlos sicher - Währungsmanagement im Unternehmen, 6. April 2016, Wuppertal
16. Mediation und Schiedsverfahren im internationalen Geschäft, 11. April 2016, Münster
17. Workshop: Marktchance Europa, 14. April 2016, Düsseldorf
18. Spanien: Entsendung, Arbeitsvertrag, Lohnbuchhaltung, 15. April 2016, Düsseldorf
19. Zertifizierungsvorschriften Russland und Eurasische Zollunion, 22. Juni 2016, Köln
20. Entsendung deutscher Mitarbeiter nach China, 14. April 2016, Köln
21. Business-Frühstück Bulgarien und Rumänien, 26. April 2016, Duisburg



### **Unternehmerreisen**

22. Unternehmerreise „Öffentliche Raumgestaltung“ ins niederländische Maastricht, 1. bis 2. Juni 2016
23. Unternehmerreise Solar Photovoltaik und Netzintegration, 23. bis 27. Mai 2016, Thailand
24. Unternehmerreise Bauwirtschaft in Dänemark, 13. bis 17. Juni 2016
25. Unternehmerreise Automotive, 10. bis 16. April 2016, Mexiko
26. Unternehmerreise nach Israel, 10. bis 13. April 2016
27. Exportinitiative Energieeffizienz / Erneuerbare Energien, 11. bis 15. April 2016, Rumänien
28. Zulieferung: Fahrzeugindustrie, Maschinen- / Anlagenbau, 2. bis 6. Mai 2016, Belarus
29. Unternehmerreise Indonesien und Singapur, 21. bis 28. Mai 2016
30. Automotive-Markterkundungsreise, 12. bis 17. Juni 2016, USA / Kanada



### **Allgemeine Informationen**

31. Grenzübergangspunkt euregio rhein-maas-nord
32. Deutsche Exporte haben im Jahr 2015 um 6,4 Prozent zugenommen



### **Ländernotizen**

33. .Argentinien / Mercosur: AHK im Fokus: Standort Argentinien
34. Asean: ASEAN Chamber Network entwickelt Cluster-Atlas

35. China: Baubranche bietet Chancen für deutsche Zulieferer
36. Ecuador: Energiemarkt im Umbruch und Ausbau
37. Frankreich: Lieferschwelle im Versandhandel gesenkt
38. Georgien: Wasser sprudelt mit ausländischer Hilfe
39. Japan: Unternehmen entdecken Chancen in der Medizintechnik
40. Nigeria: Afrikas neuer Riese muss Kurs halten
41. Russland: Steuerfragen zwischen Russland und Deutschland
42. Russland: Markt 2016 - Erfolgreich in schwierigen Zeiten
43. Tunesien: Verpackungsmaschinen für europäischen Standard gefragt
44. USA: Visa-Anträge für Geschäftsreisen bei vorangegangenen Iranaufenthalten



### **Zölle und Verfahrensfragen**

45. Ägypten: Neue Zollbestimmungen
46. Ägypten: Versand von Handelsdokumenten
47. Ägypten: Registrierungspflicht für Hersteller (für ausgewählte Produktgruppen)
48. Iran: BAFA veröffentlicht konsolidierte Fassung der Embargo-Verordnung
49. USA: Neue Sicherheitsbestimmungen für Einfuhren
50. Vietnam: Text des Freihandelsabkommens mit der EU veröffentlicht
51. Markenzusatz Germany bedeutet auch "made in Germany"
52. Länderbezogenen Embargos | Aktualisierung der Übersicht
53. Exportkontrolle Aktuell | Ausgabe Februar 2016
54. Zollaussetzungen: Prüfung auf Verlängerung bestehender Maßnahmen
55. Zollaussetzungen: Nationale Vorprüfung neu beantragter Maßnahmen
56. Incoterms® 2010 weiter aktuell



### **Messen und Ausstellungen**

57. Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms
58. Katalogausstellung 2016 Saudi-Arabien und Bahrain, 5. bis 23. Mai 2016
59. Automobilzulieferer, Messe SANTEK, 26. bis 27. Mai 2016, Kocaeli, Türkei
60. Biomedica Kooperationsbörse 2016, 30. bis 31. Mai 2016, Aachen



### **Aktuelle Veröffentlichungen**

61. Wirtschaftsführer: Erfolgreich in Südafrika
62. Neue Märkte – Neue Chancen: Nigeria
63. Neues ICC Germany-Magazin
64. Zoll & Export 2016



## Internetadressen des Monats

---

### 1. AHK im Fokus

Die Serie "AHK im Fokus" stellt regelmäßig "5 Fragen an ..." Geschäftsführer/-innen der Deutschen Auslandshandelskammern (AHKs), Delegationen und Repräsentanzen zur aktuellen wirtschaftlichen Lage in ihrem Land. Die Serie lesen Sie hier [www.ahk.de/standorte/ahk-im-fokus/](http://www.ahk.de/standorte/ahk-im-fokus/).

### 2. Markterschließungsprogramm des BMWi

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) unterstützt mit seinem Programm "Maßnahmen zur Erschließung von Auslandsmärkten für kleine und mittlere Unternehmen des produzierenden Gewerbes und für Dienstleister" deutsche Unternehmen dabei, sich international zu positionieren. Das Programm beinhaltet verschiedene Module, die für Unternehmen nutzbar sind. Weitere Informationen unter [www.ixpos.de/IXPOS/Navigation/DE/Ihr-geschaeft-im-ausland/Abnehmer-und-partner-finden/Kontaktveranstaltungen/BMWi-Markterschliessungsprogramm/bmwi-mep-projekte.html](http://www.ixpos.de/IXPOS/Navigation/DE/Ihr-geschaeft-im-ausland/Abnehmer-und-partner-finden/Kontaktveranstaltungen/BMWi-Markterschliessungsprogramm/bmwi-mep-projekte.html).



## Veranstaltungen

---

### 3. Umsatzsteuer bei grenzüberschreitenden Geschäften im Binnenmarkt, 2. März 2016, IHK in Mönchengladbach

Diese Veranstaltung informiert über die richtige Abwicklung von Liefer- und Bezugsgeschäften innerhalb des Binnenmarktes. Inhalte sind u.a. Warenlieferungen und –bezüge innerhalb der EU, die Abwicklung von Reihen- und Dreiecksgeschäften sowie die Behandlung von Dienstleistungen im Binnenmarkt. Weitere Informationen bei Wolfram Lasseur, Tel.: 02131 9268-560, E-Mail: [lasseur@neuss.ihk.de](mailto:lasseur@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/12903](http://www.ihk-krefeld.de/12903).

### 4. Deutsch-Niederländischer Beratertag, 8. März 2016, IHK in Mönchengladbach

Der Deutsch-Niederländische Beratertag ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der IHK Mittlerer Niederrhein und der Kamer van Koophandel Nederland. In terminierten Einzelgesprächen werden mit den teilnehmenden Unternehmen aus Deutschland und den Niederlanden individuelle Fragen zu den Chancen und Risiken eines Engagements im jeweiligen Nachbarmarkt erörtert und konkrete Hilfestellungen gegeben. Eine schriftliche Anmeldung bei Susanne Meyer, E-Mail: [meyer@neuss.ihk.de](mailto:meyer@neuss.ihk.de), Tel.: 02131 9268-507, ist bis spätestens eine Woche vorher zwingend erforderlich. Weitere Informationen und Termine unter [www.ihk-krefeld.de/9345](http://www.ihk-krefeld.de/9345).

### 5. Indien-Beratungstag, 8. März 2016, IHK in Neuss

Die IHK Mittlerer Niederrhein bietet Einzelberatungsgespräche zu Indien an. Im Rahmen von jeweils einstündigen terminierten Einzelgesprächen mit Dirk Matter, dem Geschäftsführer der Deutsch-Indischen Handelskammer (AHK) in Düsseldorf haben die Teilnehmer die Gelegenheit, sich über Ihre individuellen wirtschaftlichen Chancen und Fragen der Markterschließung oder –erweiterung sowie Vertriebs- und Rechtsfragen im Indiengeschäft auszutauschen. Ein Beratungsgespräch kostet 50 Euro. Anmeldung und Informationen bei Aleksandra Kroll, Tel.: 02131 9268-587, E-Mail: [kroll@neuss.ihk.de](mailto:kroll@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/12374](http://www.ihk-krefeld.de/12374).

## 6. Open Coffee Niederrhein, 9. März 2016, Venlo, Niederlande

Der Open Coffee Niederrhein bietet Unternehmern der deutsch-niederländischen Grenzregion die Möglichkeit zum unverbindlichen Netzwerken bei einer Tasse Kaffee. Es können Ideen diskutiert, Erfahrungen ausgetauscht, Kontakte geknüpft oder aufgefrischt sowie Geschäftsbeziehungen angebahnt werden. Jeder Unternehmer, der sein Netzwerk ausbauen möchte, ist eingeladen. Der Sponsor der ersten Tasse Kaffee darf sich kurz präsentieren. Weitere Informationen bei Wolfram Lasseur, Tel.: 02131 9268-560, E-Mail: [lasseur@neuss.ihk.de](mailto:lasseur@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/11298](http://www.ihk-krefeld.de/11298) sowie [www.open-coffee.eu](http://www.open-coffee.eu).

## 7. Zollkodex der Union (UZK) – praktische Auswirkungen für die Abwicklung, 5. und 13. April 2016, IHK in Neuss und Mönchengladbach

Am 1. Mai 2016 löst der Zollkodex der Union (UZK) den bisherigen Zollkodex der Gemeinschaften aus 1993 ab. Wie ist das neue Zollrecht strukturiert? Welche Regelungen sind ab 1. Mai 2016 zu beachten? Welche Neuerungen sind z. B. beim Zollschedrecht zu berücksichtigen? Wie beeinflussen sie die tägliche Abwicklung von Im- und Exportgeschäften? In der Veranstaltung erhalten die Teilnehmer einen Überblick über die neue rechtliche Struktur des UZK und seinen Durchführungsbestimmungen. Zugleich werden die Teilnehmer mit den neuen Begriffsbestimmungen vertraut gemacht. Weitere Informationen und Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/12995](http://www.ihk-krefeld.de/12995).

## 8. Exportkontrolle ist Chefsache! Technologietransfer und Exportkontrolle, 7. April 2016, IHK in Neuss

Die Bedeutung des Technologietransfers ins Ausland und sein Zusammenhang mit der Exportkontrolle wird oftmals unterschätzt. Die Aufmerksamkeit richtet sich hauptsächlich auf den Export beweglicher Güter. Das die Übersendung technischer Dokumente oder die konkrete technische Unterstützung z.B. im Rahmen von Reparatur- oder Montagemaßnahmen in bestimmten Fällen unter Genehmigungsvorbehalt stehen, wird oftmals übersehen. Im Workshop wird der gesetzliche Rahmen für den Technologietransfer dargestellt und die damit einhergehenden Auswirkungen erläutert. Die Veranstaltung richtet sich sowohl an die Geschäftsleitung als auch die Ausfuhrkontrollbeauftragten. Weitere Informationen bei Jörg Schouren, Tel.: 02131 9268-563, E-Mail: [schouren@neuss.ihk.de](mailto:schouren@neuss.ihk.de). Anmeldung bei Dorothee Joerissen, Tel.: 02131 9268-568, E-Mail: [joerissen@neuss.ihk.de](mailto:joerissen@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/13244](http://www.ihk-krefeld.de/13244).

## 9. IHK-Forum Mittel- und Osteuropa, 14. April 2016, Neuss

Wachstumsraten von mehr als 2,5%? Gute bis sehr gute Geschäftsaussichten in vielen Branchen? Diese Prognosen gelten den osteuropäischen Ländern Polen, Slowakei, Tschechische Republik und den Baltischen Staaten (Estland, Lettland, Litauen). Grund genug, diese Märkte mit dem IHK-Forum Mittel- und Osteuropa am 14. April 2016, 15:00 Uhr, im Zeughaus Neuss in den Fokus zu rücken. Die Botschafterin der Republik Estland, Frau Dr. Kaja Tael, und Herr Dr. Marcus Felsner, Vorsitzender des Osteuropaverbands der deutschen Wirtschaft, werden in das Thema einführen. In den anschließenden Panels schildern die Geschäftsführer der AHKs Rahmenbedingungen, Chancen und Herausforderungen. Ergänzt werden diese Ausführungen durch Erfahrungsberichte vor Ort tätiger Unternehmer. In einer begleitenden Ausstellung präsentieren sich Markt erfahrene Dienstleister. Die AHK-Lounge bietet den Teilnehmern die Möglichkeit, Einzelgespräche mit den AHK Vertretern zu führen. Das Forum wird in Kooperation mit den IHKs Dortmund, Duisburg, Hagen und Wuppertal organisiert. Weitere Informationen und Anmeldung bei Jörg Raspe, Tel.: 02131 9268-561, E-Mail: [raspe@neuss.ihk.de](mailto:raspe@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/12882](http://www.ihk-krefeld.de/12882).

**10. Erfolg durch Teilnahme an internationalen Messen, 18. April 2016, IHK in Neuss**

Diese Informationsveranstaltung bietet einen Überblick über die deutsche und internationale Messelandschaft und gibt Tipps für die erfolgreiche Suche und Vorbereitung von Messen. Neben nützlichen Tools werden auch Beteiligungs- und Fördermöglichkeiten der Bundesrepublik und des Landes NRW vorgestellt. Weitere Informationen und Anmeldung bei Aleksandra Kroll, Tel.: 02131 9268-587, E-Mail: [kroll@neuss.ihk.de](mailto:kroll@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/12894](http://www.ihk-krefeld.de/12894).

**11. Wirtschaftstag Belarus: Brücke zwischen West und Ost, 7. März 2016, Bonn**

Leitende Vertreter der belarussischen Botschaft aus Berlin als auch des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie informieren mit weiteren Experten und Unternehmern über die aktuelle Chancen und Herausforderungen zu Geschäftsmöglichkeiten in Belarus. Dabei wird sowohl ein Augenmerk auf die Auswirkungen des Ölpreisverfalls gelegt, als auch die Aufhebung der Sanktionen und die damit geänderten Rahmenbedingungen. Weitere Informationen unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=1938](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=1938).

**12. 3. Zoll- und Außenwirtschaftsforum USA und Mexiko, 15. März 2016, Aachen**

Die IHK Düsseldorf als Schwerpunktkammer für USA und die IHK Aachen als Schwerpunktkammer für Mexiko laden zu einer Informationsveranstaltung ein, um die aktuellen zoll- und außenwirtschaftsrechtlichen Bestimmungen beider Länder vorzustellen. Das Teilnehmerentgelt beträgt 70 Euro. Weitere Informationen unter [www.aachen.ihk.de](http://www.aachen.ihk.de).

**13. Geschäftschancen bei Weltbank und UN, 16. März 2016, Essen**

Weltbank und Vereinte Nationen (UN) beschaffen weltweit Waren und Dienstleistungen im Wert hoher zweistelliger Milliarden-Euro Beträge bei der Privatwirtschaft. Deutsche Unternehmen sind bislang unterrepräsentiert. In der Veranstaltung werden Geschäftschancen, das Beschaffungswesen und die Vergabeverfahren international tätiger Institutionen vorgestellt sowie das Unterstützungsangebot der deutschen Auslandshandelskammern AHKs in diesem Bereich. Weitere Informationen unter [www.essen.ihk24.de/System/vst/2315208?id=135604&terminId=261041](http://www.essen.ihk24.de/System/vst/2315208?id=135604&terminId=261041).

**14. TTIP - Freihandelschance oder Konzernschutzabkommen? 4. April 2016, Wuppertal**

Kein Freihandelsabkommen hat bislang wohl für so viel Furore gesorgt, wie die derzeit zwischen der EU und den USA verhandelte Transatlantische Handels- und Investitionspartnerschaft, kurz: TTIP. Die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid wirft in einer Informationsveranstaltung einen Blick auf die aktuelle Debatte. Weitere Informationen unter [www.wuppertal.ihk24.de/System/vst/1461034?id=146260&portalAction=wide\\_render](http://www.wuppertal.ihk24.de/System/vst/1461034?id=146260&portalAction=wide_render).

**15. Grenzenlos sicher - Währungsmanagement im Unternehmen, 6. April 2016, Wuppertal**

Die Frage von Finanzierung und Währungsmanagement ist nicht nur für Großkonzerne, sondern gerade für den Mittelstand und auch kleine international fokussierte Firmen ein wichtiger Baustein im Auslandsgeschäft. Über die Chancen und Risiken eines erfolgreichen Währungsmanagements sowie die Absicherung des Auslandsgeschäfts informiert die IHK Wuppertal-Solingen-Remscheid. Weitere Informationen unter [www.wuppertal.ihk24.de](http://www.wuppertal.ihk24.de).

**16. Mediation und Schiedsverfahren im internationalen Geschäft, 11. April 2016, Münster**

Konflikte mit Kunden oder Lieferanten lassen sich bei der Abwicklung von Verträgen nicht immer vermeiden. Die Veranstaltung bietet einen Überblick über die Chancen und Risiken der Mediation und Schiedsgerichtsbarkeit im internationalen Geschäft. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de](http://www.ihk-nordwestfalen.de).

**17. Workshop: Marktchance Europa, 14. April 2016, Düsseldorf**

Der Dialog-Workshop von NRW.Europa unterstützt nordrhein-westfälische Unternehmen dabei, die Chancen des europäischen Binnenmarktes und von Drittmärkten zu erschließen. Der Erfahrungsaustausch der Teilnehmer wird ergänzt mit Tipps zur Strategieentwicklung und zur Markterschließung sowie den Unterstützungsmöglichkeiten, die NRW.Europa bietet. Weitere Informationen unter [www.nrweuropa.de/dialog14042016](http://www.nrweuropa.de/dialog14042016).

**18. Spanien: Entsendung, Arbeitsvertrag, Lohnbuchhaltung, 15. April 2016, Düsseldorf**

Bei der Entsendung und Anstellung von Mitarbeitern in Spanien sind eine Reihe rechtlicher Aspekte zu beachten. Bei temporären Tätigkeiten bestehen mitunter Pflichten zur Anmeldung im Land. Zu prüfen ist auch, wann die Grenze zur Errichtung einer Betriebsstätte überschritten wird. Referieren werden Experten der Deutschen Handelskammer für Spanien. Das Teilnahmeentgelt beträgt 60 Euro für IHK-Mitglieder (zzgl. MwSt.). Weitere Informationen unter [www.duesseldorf.ihk.de](http://www.duesseldorf.ihk.de).

**19. Zertifizierungsvorschriften Russland und Eurasische Zollunion, 22. Juni 2016, Köln**

Seit der Gründung der Zollunion zwischen Russland, Belarus und Kasachstan werden auf übernationaler Ebene einheitliche „Technische Reglements der Zollunion (TR ZU)“ eingeführt, welche die bisherigen nationalen Zertifizierungsanforderungen und Technische Reglements (TR) ersetzen sollen. Da diese Übergangsfrist für einige Zertifikate im Jahr 2016 endet, empfiehlt es sich, diese jetzt zu überprüfen und rechtzeitig an die neuen Erfordernisse anzupassen. Weitere Informationen unter [www.ihk-koeln.de/russland](http://www.ihk-koeln.de/russland).

**20. Entsendung deutscher Mitarbeiter nach China, 14. April 2016, Köln**

Mit einer Entsendung nach China sind vielfältige Fragen zum Anstellungsverhältnis, einer passenden Vertragsgestaltung und den sich daraus ergebenden Versicherungsfragen verbunden. Darüber hinaus stellt sich Arbeitgebern und Arbeitnehmern immer wieder die Frage nach den Auswirkungen auf die Sozialversicherung in Deutschland und in China, und wie die entstehenden Lücken zu schließen sind. Weitere Informationen bei Anja Pönitz, Tel. 0221 1640-562, E-Mail: [anja.poenitz@koeln.ihk.de](mailto:anja.poenitz@koeln.ihk.de) oder unter [www.ihk-koeln.de/U0030016014.AxCMS](http://www.ihk-koeln.de/U0030016014.AxCMS).

**21. Business-Frühstück Bulgarien und Rumänien, 26. April 2016, Duisburg**

Als Schwerpunktkammer für Bulgarien und Rumänien in NRW bietet die Niederrheinische IHK ein Business-Frühstück zu den beiden Ländern an. Geschäftsführer der beiden Auslandshandelskammern in Bulgarien und Rumänien geben einen Einblick in den jeweiligen Markt und informieren über aktuelle Chancen eines Markteintritts oder der Ausweitung bestehender Geschäfte. Das Teilnahmeentgelt beträgt 90,00 Euro. Weitere Informationen bei Larissa Fuhrmann, Telefon 0203 2821-347, E-Mail: [fuhrmann@niederrhein.ihk.de](mailto:fuhrmann@niederrhein.ihk.de) oder unter [www.ihk-niederrhein.de/Business-Fruehstueck-Bulgarien-und-Rumaenien](http://www.ihk-niederrhein.de/Business-Fruehstueck-Bulgarien-und-Rumaenien).



## Unternehmerreisen

### **22. Unternehmerreise „Öffentliche Raumgestaltung“ ins niederländische Maastricht, 1. bis 2. Juni 2016**

Öffentliche Raumgestaltung, Stadtplanung und moderne Infrastruktur stehen in den Niederlanden vor großen Veränderungen. So werden zahlreiche Bahnhöfe renoviert und vergrößert; in Innenstädten werden vermehrt leerstehende Gewerbeflächen zu Wohnraum umgewidmet. Für Unternehmen liegen hier gute Umsatzmöglichkeiten. Die Reise bietet die Möglichkeit zum Besuch von zwei aktuellen einschlägigen Projekten. Dabei werden direkte Kontakte zu potentiellen Geschäftspartnern und möglichen Auftraggebern hergestellt sowie Einblicke in die allgemeinen Marktstrukturen vermittelt. Zudem wird die Messe "Dag van de openbare ruimte" besucht. Hier bietet sich eine moderne Kommunikationsplattform für kommunale Entscheidungsträger, Landschaftsarchitekten und -gärtner, Stadt- und Raumplaner, Stadtmarketingorganisationen, Wirtschaftsförderungen und andere verwandte Berufsgruppen. Kurzum: alle, die an der Planung, Gestaltung und Instandhaltung von öffentlichen Räumen beteiligt sind. Die Reise richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen aus z. B. den Bereichen Stadteinrichtung und -entwicklung, Spielplatzeinrichtung, Beleuchtung, Stadtmöbel, Straßenbelag und Landschaftsarchitektur. Weitere Informationen und Anmeldung bei Wolfram Lasseur, Tel.:02131 9268-560, E-Mail: [lassueur@neuss.ihk.de](mailto:lassueur@neuss.ihk.de) oder unter [www.ihk-krefeld.de/13015](http://www.ihk-krefeld.de/13015).

### **23. Unternehmerreise Solar Photovoltaik und Netzintegration, 23. bis 27. Mai.2016, Thailand**

Im Rahmen der Exportinitiative Erneuerbare Energien des Bundesministeriums für Wirtschaft und Energie organisiert eclareon gemeinsam mit der Deutschen Industrie- und Handelskammer in Thailand vom 23.-27.05.2016 eine AHK-Geschäftsreise zum Thema: „Energieerzeugung durch Photovoltaik und Netzintegration“. Eine Konferenzveranstaltung ist für Montag, den 23. Mai 2016 in Bangkok geplant. An den weiteren Tagen finden durch die AHK organisierte Gesprächstermine mit Unternehmen und Entscheidungsträgern statt. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.eclareon.com/en/solar-photovoltaik-und-netzintegration-vom-2305-27052016-thailand](http://www.eclareon.com/en/solar-photovoltaik-und-netzintegration-vom-2305-27052016-thailand).

### **24. Unternehmerreise Bauwirtschaft in Dänemark, 13. bis 17. Juni 2016**

Diese Reise bietet deutschen Unternehmen aus der Baubranche die Möglichkeit, sich über den dänischen Markt zu informieren, sich der dänischen Branche zu präsentieren sowie individuelle Gespräche mit Entscheidungsträgern, Verbänden und potentiellen Geschäftspartnern zu führen. Die Teilnehmer erhalten Hintergrundinformationen zur Kunden- und Partnersuche im Bereich Bauwirtschaft vermittelt. Zur Vorbereitung der Geschäftsanbahnung wird eine branchen- bzw. themenspezifische Zielmarktanalyse für die teilnehmenden Unternehmen erstellt. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.handelskammer.dk/veranstaltungen/event/events/geschaeftsanbahnung-zur-bauwirtschaft-in-daenemark/?cHash=9f2f4396374ef4a30b1fb36a36798f70](http://www.handelskammer.dk/veranstaltungen/event/events/geschaeftsanbahnung-zur-bauwirtschaft-in-daenemark/?cHash=9f2f4396374ef4a30b1fb36a36798f70).

### **25. Unternehmerreise Automotive, 10. bis 16. April 2016, Mexiko**

Die Unternehmerreise richtet sich an kleine und mittelständische Unternehmen der Maschinen- und Werkzeugproduktion, Automobilzulieferer der gesamten Lieferkette (Tier1, Tier2, Tier3) sowie sonstige Zulieferer. Wer die Fachmesse EXPOMAQ für Werkzeugmaschinen noch intensiver nutzen möchte, kann als Katalogaussteller auf der NRW-Fläche des Bundesgemeinschaftsstandes teilnehmen. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.aachen.ihk.de](http://www.aachen.ihk.de).

**26. Unternehmerreise nach Israel, 10. bis 13. April 2016**

Im Rahmen der Außenwirtschaftsförderung des Landes NRW organisiert die IHK Düsseldorf eine Unternehmerreise nach Israel. Israel als eines der 30 führenden Industrienationen ist eine Start-up-Nation und Heimat zahlreicher besonders innovativer Unternehmen. Die besondere Stärke des Landes liegt im Hochtechnologiebereich. Angesprochen sind Unternehmen aus dem Bereich Smart City, ICT und Bio- und Medizintechnologie. Die Reise steht unter der Leitung von StS Dr. Horzetzky. Weitere Informationen und Anmeldung unter

<http://ausgabe.vstdbv3.ihk.de/vstdbv3/download?secid=%7B3DES%7DC90850F9605AC47F>.

**27. Exportinitiative Energieeffizienz / Erneuerbare Energien, 11. bis 15. April 2016, Rumänien**

Ziel der AHK-Geschäftsreise ist es, den Markteinstieg für kleine und mittlere Unternehmen durch gezielte Kontaktvermittlung zu potenziellen Geschäftspartnern in Rumänien vorzubereiten. Zielgruppe sind Unternehmen, die als Technologieanbieter, Anbieter von Komplettlösungen und Planungs- bzw. Beratungsunternehmen in den Bereichen der Reisetematik tätig sind. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.inefficiency-from-germany.info/ENEFF/Redaktion/DE/Veranstaltungen/2016/Geschaeftsreisen/gr-rumaenien-eneff.html](http://www.inefficiency-from-germany.info/ENEFF/Redaktion/DE/Veranstaltungen/2016/Geschaeftsreisen/gr-rumaenien-eneff.html).

**28. Zulieferung: Fahrzeugindustrie, Maschinen- / Anlagenbau, 2. bis 6. Mai 2016, Belarus**

Die Markterkundungsreise richtet sich an deutsche mittelständische Zulieferunternehmen aus den Bereichen Fahrzeugindustrie, Maschinen- und Anlagenbau, Werkzeug- und Gerätebau, Elektronik und Elektrotechnik sowie weiteren verbundenen Produktions- und Dienstleistungssphären. Anmeldeschluss: 18. März 2016. Weitere Informationen und Anmeldung unter <http://belarus.ahk.de/events/event-details/events/industriekooperation-markterkundungsreise-nach-belarus/>.

**29. Unternehmerreise Indonesien und Singapur, 21. bis 28. Mai 2016**

Im Rahmen der Marktsondierungsreise wird ein umfassender Einblick in eine Auswahl wachstumsträchtiger Sektoren ermöglicht. Den Teilnehmern wird die Möglichkeit geboten, branchenübergreifendes Wissen aufzubauen und die Grundlage zur Durchsetzung der eigenen Geschäftsinteressen zu legen. Individuelle Termine mit potenziellen Geschäftspartnern runden das Programm ab. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=1908](http://www.ihk-bonn.de/index.php?id=649&idkurs=1908).

**30. Automotive-Markterkundungsreise, 12. bis 17. Juni 2016, USA / Kanada**

Schwerpunkte der Markterkundungsreise für Automobilzulieferer nach Detroit und in die kanadische Provinz Ontario sind die Themen Leichtbau, Verbundwerkstoffe und effiziente Antriebskomponenten. Im Mittelpunkt stehen u.a. die Anbahnung von neuen Geschäftskontakten, der Einblick in die Betriebs- und Einkaufsstrukturen nordamerikanischer und deutscher Unternehmen vor Ort, der Kontakt zu Entscheidungsträgern und Marktexperten. Weitere Informationen und Anmeldung unter [www.sihk.de/international/Publikationen\\_Aussenwirtschaft/Veranstaltungsuebersicht\\_International/806312](http://www.sihk.de/international/Publikationen_Aussenwirtschaft/Veranstaltungsuebersicht_International/806312).





## Allgemeine Informationen

---

### 31. Grenzinfolpunkt euregio rhein-maas-nord

Zum 1. Januar 2016 hat die euregio rhein-maas-nord in Mönchengladbach einen Grenzinfolpunkt eingerichtet an dem BürgerInnen, Arbeitnehmer und Arbeitgeber aus der Region ab sofort täglich beraten werden. Die Berater beantworten Fragen u.a. zu Arbeitsbedingungen, Sozialversicherung, Lohnsteuer, Krankenversicherung, Rente, Umzug und sonstigen Sozialleistungen (z.B. Kindergeld) in Bezug auf das Wohnen oder Arbeiten im jeweiligen Nachbarland. Die Fragen können telefonisch, per Mail, oder auch in einem persönlichen Gespräch gestellt werden. Weitere Informationen unter [www.euregio-rmn.de/euregio-aktivitaeten/grenzinfolpunkt.html#c82](http://www.euregio-rmn.de/euregio-aktivitaeten/grenzinfolpunkt.html#c82).

### 32. Deutsche Exporte haben im Jahr 2015 um 6,4 Prozent zugenommen

Das Statistische Bundesamt hat die Außenhandelsstatistik 2015 auf seiner Website veröffentlicht. Laut Pressemitteilung des Bundesamtes waren die deutschen Exporte im Jahr 2015 um 6,4 % und die Importe um 4,2 % höher als im Jahr 2014. Weitere Informationen unter [www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Pressemitteilungen/2016/02/PD16\\_040\\_51.html;jsessionid=8FF0E14F65C8A993CEA9B7515446DEAE.cae1](http://www.destatis.de/DE/PresseService/Presse/Pressemitteilungen/2016/02/PD16_040_51.html;jsessionid=8FF0E14F65C8A993CEA9B7515446DEAE.cae1).



## Ländernotizen

---

### 33. Argentinien / Mercosur: AHK im Fokus: Standort Argentinien

Barbara Konner, Hauptgeschäftsführerin der AHKs Argentinien, Paraguay und Uruguay, äußert sich im Interview „5 Fragen an...“ über das geplante Freihandelsabkommen zwischen der EU und dem Mercosur und die wirtschaftliche Zukunft Argentiniens. Weitere Informationen unter [www.dihk.de/themenfelder/international/news?m=2016-02-09-ahk-standort-argentinien](http://www.dihk.de/themenfelder/international/news?m=2016-02-09-ahk-standort-argentinien).

### 34. Asean: ASEAN Chamber Network entwickelt Cluster-Atlas

Unterschiedliche Wirtschaftssysteme, Strukturen und Entwicklungsstand der 10 ASEAN-Länder fordern von deutschen Unternehmen eine diversifizierte Südostasienstrategie, um das Geschäftspotenzial in Südostasien zu nutzen. Als Entscheidungshilfe haben die Auslandshandelskammern in ASEAN einen Cluster-Atlas entwickelt. Clusterbildungen lassen Rückschlüsse auf potenzielle Kunden, Lieferanten und interessante Investitionsstandorte zu. Der Cluster-Atlas hat das Ziel, Unternehmen durch das Aufzeigen industrieller Ballungszentren bei der Auswahl eines Landes in der Region für Aktivitäten im Vertrieb und Einkauf sowie bei Investitionen zu unterstützen. Weitere Informationen unter [www.vietnam.ahk.de/news-downloads/publikationen](http://www.vietnam.ahk.de/news-downloads/publikationen).

### 35. China: Baubranche bietet Chancen für deutsche Zulieferer

Deutsche Unternehmen haben in der VR China Chancen als Zulieferer. Der Konkurrenzdruck steigt allerdings. Zwar werden auch die Produkte chinesischer Anbieter teurer, Aufträge werden jedoch zum Teil aus politischen Gründen an lokale Wettbewerber vergeben. Die Nettogewinne der wichtigsten Bauentwickler gingen 2015 zurück. Als Hauptgrund dafür gelten die stark gestiegenen Preise für Bauland. Der Konzentrationsprozess in der Branche setzt sich fort. Weitere Informationen unter [www.gtai.de](http://www.gtai.de).

### 36. Ecuador: Energiemarkt im Umbruch und Ausbau

Der Strombedarf in Ecuador steigt stärker als in den Nachbarländern - im Jahresdurchschnitt um 6,7%. Alternativen Quellen kommt mit der aktuellen Energiepolitik eine größere Rolle zu. Der Bau von acht Wasserkraftwerken soll die Einfuhr fossiler Energieträger ersetzen. Weitere Informationen unter [www.energieagentur.nrw/international/ecuadors\\_energiemarkt\\_im\\_umbruch\\_und\\_ausbau](http://www.energieagentur.nrw/international/ecuadors_energiemarkt_im_umbruch_und_ausbau).

### 37. Frankreich: Lieferschwelle im Versandhandel gesenkt

Frankreich hat mit Gesetz vom 29. Dezember 2015 die im Versandhandel maßgebende Lieferschwelle von 100.000 Euro auf 35.000 Euro gesenkt. Demnach unterliegen alle Lieferungen an umsatzsteuerliche Endverbraucher in Frankreich mit einem jährlichen Gesamtwert von über 35.000 Euro der französischen Umsatzsteuer. In diesem Fall haben betroffene Unternehmen eine umsatzsteuerliche Registrierung in Frankreich vorzunehmen und alle weiteren Lieferungen mit französischer Umsatzsteuer auszuweisen. Die Änderung gilt seit 1. Januar 2016. Bei einem Umsatzvolumen in 2015 gilt (harmonisierte Vorschriften vorausgesetzt) bereits ab Beginn 2016 die Besteuerung im Bestimmungsland. Weitere Informationen unter [http://ec.europa.eu/taxation\\_customs/resources/documents/taxation/vat/traders/vat\\_community/vat\\_in\\_ec\\_annexi.pdf](http://ec.europa.eu/taxation_customs/resources/documents/taxation/vat/traders/vat_community/vat_in_ec_annexi.pdf).

### 38. Georgien: Wasser sprudelt mit ausländischer Hilfe

Georgien ist ein wasserreiches Land. Dennoch ist eine stabile Versorgung mit sauberem Trinkwasser in der Kaukasusrepublik problematisch. Die wasserwirtschaftliche Infrastruktur ist vielerorts dringend erneuerungsbedürftig und lückenhaft. Der Auf- und Ausbau nachhaltiger Wasser- und Abwassersysteme bleibt in Georgien noch auf Jahre hinaus ein lohnendes Geschäftsfeld. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=in-georgien-sprudelt-wasser-mit-auslaendischer-hilfe,did=1410872.html?channel=premium\\_channel\\_gtai\\_1](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=in-georgien-sprudelt-wasser-mit-auslaendischer-hilfe,did=1410872.html?channel=premium_channel_gtai_1).

### 39. Japan: Unternehmen entdecken Chancen in der Medizintechnik

Verschiedene japanische Unternehmen orientieren sich in Richtung Medizintechnik um. Quereinsteiger kommen beispielsweise aus der Elektronikindustrie. Die Regierung ist daran interessiert, die Kosten des Gesundheitssektors zu drosseln. Vom Know-how her betrachtet sind beispielsweise bildgebende medizinische Diagnostiksysteme für japanische Unternehmen interessant. Zurzeit muss noch etwa die Hälfte der Medizintechnik importiert werden. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=japans-unternehmen-entdecken-chancen-in-der-medizintechnik,did=1403270.html?channel=premium\\_channel\\_gtai\\_1](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=japans-unternehmen-entdecken-chancen-in-der-medizintechnik,did=1403270.html?channel=premium_channel_gtai_1).

### 40. Nigeria: Afrikas neuer Riese muss Kurs halten

Will Nigeria mehr ausländische Investoren anziehen, muss das Land nach Einschätzung von Rima Al-Tinawi, Afrika-Expertein des Deutschen Industrie- und Handelskammertages (DIHK), die wirtschaftspolitischen Rahmenbedingungen verbessern sowie Reformen und Infrastrukturinvestitionen in Gang bringen. Weitere Informationen unter [www.dihk.de/themenfelder/international/info/aktuell-international/2016/international-aktuell-03-2016.pdf/at\\_download/file?mdate=1454941237735](http://www.dihk.de/themenfelder/international/info/aktuell-international/2016/international-aktuell-03-2016.pdf/at_download/file?mdate=1454941237735).

#### **41. Russland: Steuerfragen zwischen Russland und Deutschland**

Die AHK Russland informiert, dass das Deutsch-Russische Doppelbesteuerungsabkommen (DBA) grundsätzlich die Möglichkeit von Verständigungsverfahren zwischen den Steuerbehörden beider Länder vorsieht. Diese Möglichkeit gewinnt an Bedeutung, da mit der russischen Gesetzgebung zu steuerlichen Verrechnungspreisen und den deutschen Regelungen zur Betriebsstättenbesteuerung mehr Fälle zu erwarten sind, in denen die russischen und deutschen Steuerbehörden unterschiedliche Auffassungen vertreten. Die AHK bietet ihre Unterstützung an. Weitere Informationen unter <http://russland.ahk.de/news/single-view/artikel/verstaendigungsverfahren-bei-dissens-in-steuerfragen-zwischen-russland-und-deutschland/>.

#### **42. Russland: Markt 2016 - Erfolgreich in schwierigen Zeiten**

Die wirtschaftlichen Aussichten für Russland verschlechtern sich zusehends. Je stärker der Ölpreis abstürzt, desto tiefer fällt die russische Wirtschaft 2016. Durch den Ölpreistrutsch droht im Staatsbudget eine Lücke von umgerechnet 36 Mrd. Euro. „Darum steht der Höhepunkt der Krise erst bevor“, warnt Ex-Finanzminister Alexej Kudrin. Als Reaktion arbeitet die Regierung eilig einen neuen Anti-Krisen-Plan aus und sucht Einsparpotenzial. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/tagungsmagazine,t=russlands-markt-2016--erfolgreich-in-schwierigen-zeiten,did=1415024.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/tagungsmagazine,t=russlands-markt-2016--erfolgreich-in-schwierigen-zeiten,did=1415024.html).

#### **43. Tunesien: Verpackungsmaschinen für europäischen Standard gefragt**

Die Landwirtschaft ist mit einer gut aufgestellten Nahrungsmittelindustrie verknüpft. Vorteile für den Sektor sind die geographische Nähe zum europäischen Markt und eine hohe Professionalisierung der produzierenden Unternehmen. Weiterhin besteht ein großer Bedarf bei der Verbesserung von Verpackungen vor allem beim Export von Nahrungsmitteln. Exporteure müssen häufig Verpackungen importieren, um europäischen Standards zu entsprechen. Weitere Informationen unter [www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=tunesien-benoetigt-verpackungsmaschinen-fuer-die-einhaltung-europaeischer-standards,did=1403970.html](http://www.gtai.de/GTAI/Navigation/DE/Trade/Maerkte/suche,t=tunesien-benoetigt-verpackungsmaschinen-fuer-die-einhaltung-europaeischer-standards,did=1403970.html).

#### **44. USA: Visa-Anträge für Geschäftsreisen bei vorangegangenen Iranaufenthalten**

Deutsche Staatsangehörige, die sich nach dem 01.03.2011 in Iran, Irak, Syrien oder Sudan aufgehalten haben, sind seit dem 21. Januar 2016 vom Visa Waiver Programm ausgeschlossen. Sie müssen für die Einreise in die USA ein Visum beantragen. Nach Informationen der US-Botschaft Berlin können Geschäftsreisende kurzfristig ein Expedited Appointment bei der US Botschaft oder dem zuständigen US-Generalkonsulat (Frankfurt / Main oder München) anmelden. Weitere Informationen unter [www.duesseldorf.ihk.de/Aussenwirtschaft/Auslandsmaerkte/USA/Aktuelles\\_zu\\_USA/VISA-Waiver-Programm-geaendert/3011976](http://www.duesseldorf.ihk.de/Aussenwirtschaft/Auslandsmaerkte/USA/Aktuelles_zu_USA/VISA-Waiver-Programm-geaendert/3011976).



## Zölle und Verfahrensfragen

### 45. Ägypten: Neue Zollbestimmungen

Im November 2015 haben die ägyptischen Behörden neue Zollbestimmungen für die Wareneinfuhr erlassen. Unter anderem wird eine Legalisierung von Handelsdokumenten vorgeschrieben. Es gibt auch Ausnahmeregelungen von dieser Legalisierungspflicht. So sind Bescheinigungen für Waren, die im Rahmen des Präferenzabkommens der EU mit Ägypten erstellt werden, legalisierungsfrei. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de/fileadmin/medien/02\\_Wirtschaft/44\\_International/00\\_Aktuelles/Top-Meldungen/2016\\_EG\\_Legalisierung\\_von\\_Handelsdokumenten.pdf](http://www.ihk-nordwestfalen.de/fileadmin/medien/02_Wirtschaft/44_International/00_Aktuelles/Top-Meldungen/2016_EG_Legalisierung_von_Handelsdokumenten.pdf).

### 46. Ägypten: Versand von Handelsdokumenten

Am 21.12.2015 hat die ägyptische Zentralbank angekündigt, dass der Versand von Handelsdokumenten zukünftig nur noch direkt zwischen der Hausbank des ausländischen Exporteurs und der Hausbank des ägyptischen Importeurs erfolgen darf. Die Regelung ist am 21.01.2016 in Kraft getreten. Der direkte Dokumentenversand von Bank zu Bank ist auf Akkreditiv-Geschäfte beschränkt, das heißt Vorkasse-Geschäfte sind davon ausgenommen. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/neuigkeiten/](http://www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/neuigkeiten/).

### 47. Ägypten: Registrierungspflicht für Hersteller (für ausgewählte Produktgruppen)

Das ägyptische Ministerium für Handel und Industrie hat per Dekret vom 30.12.2015 und 16.01.2016 die Einrichtung eines Registers für ausländische Hersteller und Produktionsstätten ausgewählter Konsumgüter verfügt, die für gewerbliche Zwecke nach Ägypten importiert werden. Ausländische Produzenten haben bis zum 15. März 2016 Zeit, sich registrieren zu lassen. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/neuigkeiten/](http://www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/neuigkeiten/).

### 48. Iran: BAFA veröffentlicht konsolidierte Fassung der Embargo-Verordnung

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat eine konsolidierte, nicht amtliche Fassung der Iran-Embargo-Verordnung (Stand 16.01.2016) auf seiner Homepage veröffentlicht. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/embargos/iran/verordnungen/vo2012\\_267\\_konsolidiert.pdf](http://www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/embargos/iran/verordnungen/vo2012_267_konsolidiert.pdf).

### 49. USA: Neue Sicherheitsbestimmungen für Einfuhren

Mit Wirkung zum 29. Januar hat die amerikanische Sicherheitsbehörde TSA (Transportation Security Administration) nach Angaben von Spediteuren neue Sicherheitsbestimmungen für Einfuhren in die USA erlassen. Danach wird von deutschen Spediteuren unter Berufung auf die neuen US-Bestimmungen eine Sicherheitserklärung gefordert, welche nach deutschem Außenwirtschaftsrecht unter Umständen bedenklich ist. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de/index.php?id=4644](http://www.ihk-nordwestfalen.de/index.php?id=4644).

#### **50. Vietnam: Text des Freihandelsabkommens mit der EU veröffentlicht**

Die EU-Kommission hat am 1. Februar 2016 den Wortlaut des Freihandelsabkommens zwischen der EU und Vietnam publiziert. Die 2012 begonnenen Verhandlungen zwischen beiden Vertragsparteien wurden damit abgeschlossen. Bevor der Ratifizierungsprozess starten kann, müssen nun noch die juristische Prüfung sowie die Übersetzung des Texts erfolgen. Weitere Informationen unter [www.dihk.de/themenfelder/international/info/bab/2016/bab08022016.pdf/at\\_download/file?mdate=1455004064077](http://www.dihk.de/themenfelder/international/info/bab/2016/bab08022016.pdf/at_download/file?mdate=1455004064077).

#### **51. Markenzusatz Germany bedeutet auch "made in Germany"**

Das OLG Frankfurt a. M. entschied, dass ein Firmenlogo mit dem Zusatz "Germany" auf Produkten, die nicht aus Deutschland kommen, irreführend ist. Selbst die Eintragung der Gemeinschaftsmarke mit diesem Zusatz sei kein Grund für eine andere Beurteilung. Weitere Informationen unter [www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/ursprungszeugnis/made-in/](http://www.ihk-nordwestfalen.de/wirtschaft/international/ursprungszeugnis/made-in/).

#### **52. Länderbezogenen Embargos | Aktualisierung der Übersicht**

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat auf seiner Homepage die Übersicht der länderbezogenen Embargos neu veröffentlicht. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/embargos/uebersicht/uebersicht\\_laender\\_bezogene\\_embargos.pdf](http://www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/embargos/uebersicht/uebersicht_laender_bezogene_embargos.pdf).

#### **53. Exportkontrolle Aktuell | Ausgabe Februar 2016**

Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) hat auf seiner Homepage den Informationsdienst Exportkontrolle Aktuell veröffentlicht. Weitere Informationen unter [www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/exportkontrolle\\_aktuell/exportkontrolle\\_aktuell\\_2016\\_02.pdf](http://www.bafa.de/ausfuhrkontrolle/de/exportkontrolle_aktuell/exportkontrolle_aktuell_2016_02.pdf).

#### **54. Zollaussetzungen: Prüfung auf Verlängerung bestehender Maßnahmen**

Die EU-Kommission sieht vor, dass bestehende autonome Zollaussetzungen auf eine Verlängerung überprüft werden. Das BMWi hat dazu eine Tabelle aller Zollaussetzungen veröffentlicht, die zum 31.12.2016 überprüft werden. Eventuelle Anträge auf Verlängerung sind beim BMWi spätestens bis 31. März 2016 einzureichen. Weitere Informationen unter [www.bmwi.de/DE/Themen/Aussenwirtschaft/Handelspolitik/zollabwicklung,did=192904.html](http://www.bmwi.de/DE/Themen/Aussenwirtschaft/Handelspolitik/zollabwicklung,did=192904.html).

#### **55. Zollaussetzungen: Nationale Vorprüfung neu beantragter Maßnahmen**

Das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) hat die Übersicht der neu gestellten Anträge auf autonome Zollaussetzungen / Zollkontingente, die am 1. Januar 2017 in Kraft treten sollen, veröffentlicht. Einwände der Wirtschaftsbeteiligten können direkt beim BMWi eingebracht werden. Angesprochen sind Wirtschaftsbeteiligte mit möglicher Produktion dieser Waren in Deutschland. Weitere Informationen unter [www.bmwi.de/DE/Themen/Aussenwirtschaft/Handelspolitik/zollabwicklung,did=193650.html](http://www.bmwi.de/DE/Themen/Aussenwirtschaft/Handelspolitik/zollabwicklung,did=193650.html).

#### **56. Incoterms® 2010 weiter aktuell**

In letzter Zeit wurde im deutschsprachigen Raum wiederholt auf Incoterms® 2015 bzw. 2016 verwiesen. ICC Germany weist ausdrücklich darauf hin, dass die Incoterms® 2010 weiterhin gültig sind und keine aktuelleren Versionen existieren. Weitere Informationen unter [www.iccgermany.de/news/643-incoterms-r-2010-weiter-aktuell.html](http://www.iccgermany.de/news/643-incoterms-r-2010-weiter-aktuell.html).



## Messen und Ausstellungen

### 57. Geplante Gemeinschaftsbeteiligungen im Rahmen des NRW-Kleingruppenförderprogramms

Exportmärkte einfach mal testen – mit der Kleingruppenförderung Nordrhein-Westfalen können sich Unternehmen mit finanzieller Unterstützung des Landes interessante Absatzmärkte auf der ganzen Welt erschließen. Das Programm bietet damit kleinen und mittleren Unternehmen (KMU) die Chance, auch mit begrenzten Mitteln auf Auslandsmessen präsent zu sein.

Messe	Beginn	Land	Branche
Health & Rehab	10.05.- 12.05.16	Dänemark	Medizintechnik, Gesundheit, Pharmazie, Pflege
VitaFoods	10.05.- 12.05.16	Schweiz	kosmetische und Nahrungsmittelzusätze
UGOL ROSSII & MINING	07.06.- 10.06.16	Russische Föderation	Bergbau, Geodäsie, Geoinformation
FIME	02.08.- 04.08.16	USA	Medizintechnik, Verbrauchsmaterialien, IT, Ausstattung
maison & objet	02.09.- 06.09.16	Frankreich	Geschenkartikel, Uhren, Schmuck, Kunsthandwerk
SANA	09.09.- 12.09.16	Italien	Nahrungs- und Genussmittel
Equipmag	21.09.- 23.09.16	Frankreich	Gastronomie, Ladeneinrichtung und -ausrüstung
Expo Eficiencia Energética	Okt. 2016	Chile	Energiewirtschaft, Erneuerbare Energien
SWISSTECH 2016	15.11.- 18.11.16	Schweiz	Zulieferwirtschaft
The Big 5 Show	21.11.- 24.11.16	VAE	Bau und Konstruktion

Mehr Informationen zu diesen und weiteren Messebeteiligungen und dem NRW-Kleingruppenförderprogramm bei Heike Dornbusch, Tel. 0211 710671-13, E-Mail: [heike.dornbusch@nrw-international.de](mailto:heike.dornbusch@nrw-international.de).

### 58. Katalogausstellung 2016 Saudi-Arabien und Bahrain, 5. bis 23. Mai 2016

2016 organisiert die AHK Saudi-Arabien zum neunten Mal die Katalogausstellung. Deutschen Unternehmen bietet sich die Chance, sich durch ihre Kataloge in den Industrie- und Handelsmetropolen Riad (05. Mai), Dammam (16. Mai), Jubail (17. Mai), Manama (19. Mai) sowie in Dschidda (23. Mai) zu präsentieren, ohne einen Unternehmensvertreter in diese Städte entsenden zu müssen. Weitere Informationen unter <http://saudiarabien.ahk.de/dienstleistungen/markteinstiegshilfe/katalogausstellung/>.

### 59. Automobilzulieferer, Messe SANTEK, 26. bis 27. Mai 2016, Kocaeli, Türkei

Die Kooperationsbörse „Match4Industry“ bietet Unternehmen der Automobilzulieferindustrie im Rahmen der internationalen Industrie- und Technologiemesse SANTEK die Möglichkeit, neue Geschäftskontakte in der Türkei zu knüpfen und sich über den Markt zu informieren. Weitere Informationen unter [www.nrweuropa.de/match4industry2016](http://www.nrweuropa.de/match4industry2016).

### 60. Biomedica Kooperationsbörse 2016, 30. bis 31. Mai 2016, Aachen

Wegen der großen Nachfrage findet auch in diesem Jahr eine internationale Kooperationsbörse zum Thema Schlüsseltechnologien für die Bereiche Nanotechnologie und fortgeschrittene Werkstoffe, Biotechnologie, fortgeschrittene Fertigung und Verarbeitung anlässlich des interdisziplinären Kongress Biomedica statt. Weitere Informationen unter [www.nrweuropa.de/Biomedica2016](http://www.nrweuropa.de/Biomedica2016).



## Aktuelle Veröffentlichungen

### 61. Wirtschaftsführer: Erfolgreich in Südafrika

Die Deutsche Industrie- und Handelskammer für das südliche Afrika (Auslandshandelskammer, AHK) und Germany Trade & Invest (GTal) sind Verfasser des Wirtschaftsführers „Erfolgreich in Südafrika“ (2016). Die Publikation enthält einen Überblick über die Struktur der südafrikanischen Wirtschaft, attraktive Branchen sowie das Investitionsklima und -risiken. Beleuchtet werden auch Themen wie Beschäftigung, Kaufkraft und Konsumverhalten, Vertrieb und Handelsvertreter suche, Transport und Logistik, Recht und Steuern sowie Investitions- und Exportförderung. Die 151-seitige Publikation kann für 35 Euro (Stand: Februar 2016) über die Internetseite der GTal bezogen werden unter [www.gtai.de](http://www.gtai.de).

### 62. Neue Märkte – Neue Chancen: Nigeria

Die Delegation der Deutschen Wirtschaft in Nigeria, die Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) und Germany Trade and Invest (GTal) sind Herausgeber der Publikation „Neue Märkte – Neue Chancen: Nigeria“ (2016). Sie enthält allgemeine Landesinformationen, Wirtschaftsdaten sowie Angaben über das Investitionsklima, die Investitionsrisiken und Einblicke in ausgesuchte Branchen. Tipps für die Geschäftspraxis, Informationen über die Einfuhrverfahren sowie Kontakte zu Förder- und Beratungseinrichtungen runden das Angebot ab. Die kostenlose (Stand: Februar 2016) Publikation kann von der GTal-Webseite heruntergeladen werden unter [www.gtai.de](http://www.gtai.de).

### 63. Neues ICC Germany-Magazin

Die erste Ausgabe des ICC Germany-Magazins ist erschienen. Es informiert über Neuigkeiten und Hintergründe zur politischen Arbeit der ICC sowie zu neuen Entwicklungen rund um die ICC-Regeln und Richtlinien. In der dieser Ausgabe geht es konkret um die Themen Geschäftsanbahnung, Handelsfinanzierung, Vertragsgestaltung, Compliance und Streitbeilegung. Weitere Informationen unter [www.iccgermany.de/news/642-neues-icc-germany-magazin.html](http://www.iccgermany.de/news/642-neues-icc-germany-magazin.html).

### 64. Zoll & Export 2016

In diesem Buch für Mitarbeiter der Zoll- und Exportabteilungen sind alle relevanten Vorschriften für das Jahr 2016 kompakt zusammengefasst. Dabei geht es um die Themen: Ein- und Ausfuhrverfahren, Warenursprung und Präferenzen (WuP) sowie Exportkontrolle und Umsatzsteuer. 9. Auflage 2016, Preis Printausgabe: 65,- Euro inkl. MwSt.. Weitere Informationen unter [www.forum-verlag.com/alle-produkte/zoll-export-und-internationales/exportabwicklung/5667/zoll-und-export-2016](http://www.forum-verlag.com/alle-produkte/zoll-export-und-internationales/exportabwicklung/5667/zoll-und-export-2016).

*Dieser Newsletter soll – als Service ihrer Kammer – nur erste Hinweise geben und erhebt daher keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Obwohl er mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt wurde, kann eine Haftung für die inhaltliche Richtigkeit nicht übernommen werden, es sei denn, der IHK wird vorsätzliche oder grob fahrlässige Pflichtverletzung nachgewiesen.*